


155.

In der Reise-Instruction des Kustos-  
 Chjunktan Kotschy, Smith, einer Vermählung  
 ein, indem er nicht allein im Jutana, da das  
 botanische Kabinat zu verlassen hat, weil Dr.  
 Fleugler die in Cairo angekommenen, fünf Pfän-  
 nen, bestimmeten Pfänne ganzonlich fünfzehn ge-  
 litten sind. Es entfällt daher jede weitere  
 Instruction von Kotschy, das k.k. Ober- Hofmünster,  
 unter, und auch jede Besondere zu bezeichnen.  
 Da Gabusa, und Sabau die dem amüsanten  
 Lumban zu bedürfen, das an die k.k. k.k.  
 besondern Latnaga von 240 Gulden und  
 400 fl. Pilsnaga als Kaisersbesoldung zu betra-  
 gen hat, welche Latnaga zu dem nicht zu dem,  
 müssen sind, aber auch nicht ansetzt werden  
 können.

Wiesab im Hauffang zum Jura,  
 undlisen, Jakarta vom 17. d. M. J. 80.

Lauekovic  


Vom k.k. Oberkammeramte  
 Wien am 25. Jänner 1855.

Kraymond  


Theodor Kotschy 5/10:

[1r] 158.

In der Reise-Instruction des Kustos-Adjunkten Kotschy tritt eine Veränderung ein, indem er nur allein im Interesse des botanischen Kabinets zu reisen hat, weil D<sup>r</sup> Heuglin die in Cairo angekommenen, für Schönbrunn bestimmten Thiere persönlich hierher geleitet wird. Es entfällt daher jede weitere Instrukzion von Seite des kk. Obersthofmeisteramtes, und auch jede von dort zu beziehende Gebühr, und haben Sie dem erwähnten Beamten zu bedeuten, daß er die bereits behobenen Beträge von 240 Thalern und 400 f Silbergeld als Reisepauschale zu betrachten hat, welche Beträge zwar nicht zu verrechnen sind, aber auch nicht erhöht werden können.

Dieses im Nachhange zum hieramtlichen Dekrete vom 17. d.M. Z. 80.

[Unterschrift eh.]

Vom kk. Oberstkammereramte

Wien am 25. Jänner 1855.

Raymondt